

COSHS

Commission of Occupational Safety and Health Science

Jahresbericht 2009

2010-02-18

Zusammenfassender Rückblick auf die Geschichte der COSHS

Vor vier Jahren wurde die Wissenschaftskommission der Suissepro ins Leben gerufen. Im ersten Jahr standen die grundsätzlichen Ziele der Kommission im Zentrum. Im zweiten Jahr wurde der Aufbau einer Adressdatenbank von Experten mit Bezug zur COSHS an schweizerischen Universitäten, Hoch- und Fachschulen vorangetrieben. Im dritten Jahr wurde mit Vorarbeiten begonnen, damit im Jahr 2009 erste Aktivitäten stattfinden können. In ihrem vierten Jahr konnte sich die COSHS nun im Rahmen der EKAS Trägerschaftstagung präsentieren, veröffentlichte in der IZA einen Newsflash („Neues aus der Wissenschaft“) und organisierte zwei Weiterbildungsveranstaltungen zum Thema Nano. Es gab in der personellen Zusammensetzung einige Änderungen.

Letzter Jahresbericht (2008)

Am 28. April 2009 wurde der Jahresbericht 2008 der COSHS den Präsidenten sowie den Delegierten der Fachgesellschaften verteilt.

Kontakt mit Praktikern - EKAS Trägerschaftstagung

Um einen guten Kontakt zu den Praktikern zu haben, wurde die EKAS (Erwin Buchs) angefragt, um die Tätigkeiten der COSHS vorstellen zu können. Am 30.4.2009 hielt Michael Riediker im Rahmen der EKAS-Tagung einen Vortrag um den Nutzen aufzuzeigen, den Branchenlösungen von einer wissenschaftlichen Begleitung haben können. Es gab viel positives Echo und in der Zwischenzeit resultierten aus dieser ersten Kontaktaufnahme mehrere Gespräche mit Praktikern (Unternehmen und Gewerkschaften).

Newsflash

Der Newsflash 2009 "Positives aus der Arbeitswissenschaft" wurde in der IZA-Ausgabe 2009-5 publiziert. Es ist geplant, im Frühjahr 2010 erneut einen Newsflash zu erstellen.

Weiterbildungsveranstaltung Nano

Gemeinsam mit den Suissepro-Präsidenten und dem Bund wurde das Bedürfnis nach einer gemeinsamen Fachtagung zum Thema Vorsorgematrix des Bundes zum Thema Nano abgeklärt. In der Folge wurden dann zwei Veranstaltungen (co-)organisiert: In Zürich fand am 28. September 2009 ein ganztägiger Weiterbildungskurs der Suissepro statt. Einen Monat später (30. Oktober 2009) gab es in Lausanne den gleichen Anlass in einer gekürzten Version. Die Anlässe waren gut besucht und wurden von den Teilnehmern sehr gut bewertet.

Auch die den Anlass mit vorbereitenden und durchführenden Bundesvertreter gaben eine positive Bewertung ab. Insbesondere die sehr konstruktiven Kritiken der teilnehmenden Suissepro-Experten zum Vorsorgeraster Nano wurden als äusserst hilfreich bewertet. Dies zeigt sich auch daran, dass praktisch das gesamte Feedback der Teilnehmer in die erste Revision der Vorsorgematrix einfluss. Die COSHS konnte somit erfolgreich zum Austausch zwischen Wissenschaft, Praxis und Behörden beitragen.

Die Kommission

Es gab zwei wichtige Änderungen in der personellen Zusammensetzung der COSHS. Marc Arial vertritt die SwissErgo als Nachfolger von Marino Menozzi und Daniel Voss trat von seinem Amt zurück. Ein möglicher Nachfolger wurde noch nicht bestimmt. Nach dem Beitritt der ASIST zur Suissepro wurde diese eingeladen, eine(n) Vertreter(in) in die Kommission zu entsenden. Bisher wurde aber noch niemand bestimmt. Weiterhin vakant ist der Posten eines Vertreters der Arbeitgeber.

Wir danken hier den beiden abtretenden Mitgliedern Marino Menozzi und Daniel Voss nochmals herzlich für ihre sehr aktive Mitarbeit in der Kommission in ihrer Geburtsphase. Sie haben entscheidende Impulse gegeben und mitgeholfen, dass die Kommission auf gutem Kurs ist.

Mitglieder der Kommission

Folgende Fachbereiche sind in der Kommission vertreten:

SwissErgo	Marc Arial, IST Lausanne
SGAS	Tanja Vitale, AEH
SGAH	Michael Riediker, IST Lausanne
SGIG	vakant
SGARM	Bruno Seiffert, Roche Basel
ASIST	vakant
Arbeitnehmervertretung	Otto Dietiker, Gewerkschaft Kommunikation, Vertreter SGB
Arbeitgebervertretung	vakant

Als Präsident wurde erneut Michael Riediker gewählt.

Lausanne, 18. Februar 2010



Michael Riediker